

# ghetto BIENNALE

## SWEN MOUN | MENSCHEN HEILEN

### AUFRUF ZUR 7. GHETTO BIENNALE 2022



„Methoden der [Vodou]-Behandlung betonen spezifische Aspekte der universellen Kräfte – Wasser, Luft, Feuer, Erde – basierend auf der Krankheit eines Individuums ... die Behandlung berücksichtigt aber auch die energetischen Kräfte, die durch sein oder ihr Lwa mèt tèt repräsentiert werden.“

**Max-G Beauvoir**

Das Leitthema der nächsten Ghetto Biennale lautet ‚Sven Moun‘ (Menschen Heilen) und wird alle Aspekte von Heilung umfassen, von körperlichen und medizinischen Eingriffen bis hin zu psychologischen, alternativen, pflanzlichen, traditionellen, spirituellen und wundersamen Heilungen. Wir laden Projekte ein, die die heilenden Kräfte von Kunst, Bildung, Gemeinschaft, Lebens- und Verwandtschaftsbeziehungen erforschen. Wir möchten dass Künstler:innen sowohl Heilung von Gesellschaft, Politik, Nationen und Umwelt als auch von Geist und Körper erforschen. Wir heißen ganzheitliche traditionelle Ansätze willkommen, aber auch Arbeiten, die westliche medizinische Orthodoxien dekolonisieren, futuristische/spekulative Arbeiten über die Möglichkeiten von KI und posthumane Heilung, die Geschichte und Zukunft von Pandemien und die Anthropomorphisierung von Krankheit selbst.

„Es gibt für jeden einen Satz – eine Reihe von Wörtern – der die Macht hat, einen zu zerstören. Es existiert ein weiterer Satz, eine weitere Reihe von Wörtern, der einen heilen könnte.“

Wenn Du Glück hast, bekommst Du das zweite, aber Du kannst Dir sicher sein, das erste zu bekommen.“

### **Philip K Dick**

Wir begrüßen auch Projekte, die die finsternen Aspekte medizinischer Eingriffe erforschen ... einschließlich der Pharmaindustrie, psychiatrische Experimente und alle Arten von Scharlatanerien, Schlangenölverkäufern und allseitiger Quacksalberei!

„Der Faschismus verursacht zuerst, dann gedeiht das Chaos, für das er sich als alleiniges Heilmittel darstellt.“

### **William Gibson**

Die Nachbarschaft möchte mehr Zugang zu Selbstverwaltung und Autonomie, das mit einem besseren Verständnis der persönlichen und gemeinschaftlichen Gesundheit und Heilung einhergeht. Die Geto Klinik wird ein praktischer Bestandteil der gesamten Veranstaltung sein. Es wird ein bescheidener Beratungsraum geschaffen, indem ein Arzt, eine Krankenschwester und ein Apotheker werden anwesend sein werden, um grundlegende Kontrolluntersuchungen bei allen Personen durchzuführen, die daran teilnehmen möchten. Es wird insbesondere auf Bluthochdruck und Diabetes geachtet, da diese zu den häufigsten chronische Erkrankungen vor Ort zählen. Die Teilnehmer:innen erhalten eine Dokumentation ihrer Untersuchungsergebnisse und werden über die nächsten Schritte informiert. In Folge des Erdbebens wurden in Port-au-Prince viele kostenlose medizinische Einrichtungen eröffnet, jedoch wissen viele Menschen aus der Nachbarschaft nicht, wo sich diese genau befinden und was einen dort genau erwartet. Die Geto Klinik wird dazu ein kleines Faltblatt herausgeben.

„[Gede] ist der größte aller göttlichen Heiler. Er ist die letzte Berufung gegen den Tod. Er ist der kosmische Leichnam, der den Menschen über das Leben informiert.“

### **Maya Deren**

Die 7. Ghetto Biennale 2022 findet vom 6. Januar bis 31. Januar 2022 statt. Alle Arbeiten müssen in Haiti hergestellt und ausgestellt werden. Künstler:innen und Kurator:innen werden eingeladen, mindestens zehn Tage und bis zu drei Wochen in Haiti zu verbringen, bevor die Arbeiten in der Nachbarschaft präsentiert werden.

Die Frist für die Einreichung der Bewerbungen ist Sonntag, 12. September GMT um Mitternacht und unsere Entscheidungen werden am Montag, 20. September, bekannt gegeben.

Bewerber:innen für die 7. Ghetto Biennale 2022 müssen eine schriftliche Synopsis ihres Projekts einreichen, aus der der konzeptuelle Hintergrund, Methodologie und eine Produktions- und Ausstellungsstrategie zur Herstellung der neuen Arbeit ersichtlich werden. Die Synopsis darf nicht mehr als 500 Wörter lang sein, der Projektvorschlag darf insgesamt nicht mehr als zwei Seiten DIN A4 inklusive Illustrationen umfassen und muss als pdf formatiert sein. Zusätzlich muss ein einseitiger Lebenslauf eingereicht werden. Bewerbungen, die mehr als zwei Seiten inklusive Illustrationen umfassen, die Bilder im Anhang haben oder die Weblinks

enthalten, werden nicht akzeptiert. Beide Dokumente sollten als PDF formatiert sein und den Namen NACHNAME\_VORNAME\_PROJ & NACHNAME\_VORNAME\_CV haben.

Es werden ausschließlich Projekte erwogen, die während der drei Wochen in Port-au-Prince, Haiti, vor Ort realisiert werden. Wir akzeptieren keine Arbeiten die bereits vorher hergestellt wurden. Insbesondere heißen wir Projektvorschläge willkommen, die in Kollaboration mit lokalen Künstler:innen realisiert werden können und helfen gerne dabei geeignete Künstler:innen rechtzeitig vorher miteinander zu vernetzen.

Es gibt keine Finanzierung für die Veranstaltung und es wird von den teilnehmenden nicht-haitianischen Künstler:innen erwartet, alle Kosten für Flüge, Unterbringung und Materialien selbst zu tragen. Wir stellen ein Literatur- und Leseverzeichnis zur Verfügung und verweisen auf den online verfügbaren Film über die Bildhauer:innen der Grand Rue. Außerdem sind wir gerne bereit jegliche Recherche und alle weiteren Informationen, sowohl vor der Bewerbung als auch während der Vorbereitungsphase vor der Veranstaltung zu unterstützen (per email).

Wir beraten gerne bei allen praktischen Fragen bezüglich der Realisierung spezifischer Projekte und bei Fragen betreffend der Budgetierung der Reise. Falls das Projekt ausführliche Interviews beinhalten sollte, dann raten wir die Kosten für eine eigene Übersetzer:in mit ins Budget aufzunehmen. Künstler:innen sollten sich bewußt darüber sein, das in Haiti ca. 50% Analphabeten leben und insbesondere Schrift- und Textlastige Projekte für das ansässige Publikum problematisch sein könnten. Wir können bei der Organisation aller Hotelbuchungen und Flughafentransfers behilflich sein.

Die Ghetto Biennale ist ein Foto- und Abbildungsfreier Raum und für alle nicht-haitianischen Künstler:innen herrscht ein generelles Fotografieverbot. Es wird eine offizielle Fotograf:in vor Ort sein, die sämtliche Projekte dokumentieren wird, so dass am Ende eine fotografische Dokumentation für alle Teilnehmer:innen zur freien Verfügung steht. Allerdings werden wir das Fotografieverbot für andere Bereiche der Stadt und des Landes auflösen und somit werden wir Film- und Fotografieprojekte, die in anderen Orten stattfinden werden, berücksichtigen.

Sehen Sie, wie Andre Eugene über Swen Moun und Geto Klinik spricht: <https://vimeo.com/manage/videos/490896724>

Bestellen Sie hier ein Exemplar des Ghetto Biennale Katalogs.  
<https://www.centralbooks.com/ghetto-biennale-geto-byenal-2009-2015.html>

Der Film 'The Sculptors of Grand Rue' kann hier gesehen werden: <http://vimeo.com/14681755>

Für mehr Informationen über die Atis-Rezistans besuchen Sie bitte: [www.atis-rezistans.com](http://www.atis-rezistans.com)

Projektarchive der bisherigen Ghetto Biennalen: [www.ghettobiennale.org](http://www.ghettobiennale.org)

Für alle weiteren Fragen und Bewerbungen wenden Sie sich bitte an: [Leahgordon@aol.com](mailto:Leahgordon@aol.com)